

# Für Bürger von Heute und Morgen: **Elemente** eines zukunftstauglichen Welt- und Menschenbildes 11

*Öffentliche Vorlesungsreihe auf dem Forschungs-Campus Berlin-Buch  
unter Schirmherrschaft der Deutschen Gesellschaft Club of Rome und in Kooperation  
mit der Humboldt-Universität Berlin (Charité und Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät)*

*Prof. Dr. **Eckart Voland***

*(Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft der Universität Gießen)*

## **Soziobiologie und Menschenbild**

**Freitag, 24.1.03 um 19.00 Uhr**

Eckart Voland studierte Biologie und Sozialwissenschaften an der Universität Göttingen. 1978 Promotion zum Dr. rer. nat. mit einer Arbeit zum Sozialverhalten von Primaten, 1992 Habilitationsarbeit über „Historische Demographie und Soziobiologie“. 1993/94 Senior Research Fellow im Dept of Anthropology, University College London. Seit 1995 Professor für Philosophie der Biowissenschaften an der Universität Gießen. Forschungen zu Soziobiologie, Verhaltensökologie, Evolutionärer Ethik und Ästhetik. Etliche Bücher - darunter „Grundriss der Soziobiologie“, Spektrum Akademischer Verlag 2000.



Die kopernikanische Wende kränkte die naive Eigenliebe der Menschheit, weil diese sich nunmehr aus der Mitte des Kosmos vertrieben sah. Darwins Abstammungslehre kränkte, indem sie den Menschen seiner Einzigartigkeit unter den Organismen beraubte, und Freuds Psychoanalyse schließlich depotenzierte das Ich zugunsten des Unbewussten. Die Soziobiologie mit ihrer Theorie vom 'egoistischen Gen' stellt nun die vierte große narzistische Kränkung der Menschheit dar: Nicht um das leibliche Individuum und seine Selbsterhaltung geht es letztlich in den Lebensprozessen, sondern einzig um die Erhaltung und unter Konkurrenzbedingungen maximal mögliche Replikation genetischer Programme. Im Vortrag wird der mögliche Beitrag der soziobiologischen Provokation für ein modernes Selbstverständnis des Menschen untersucht.

**Hörsaal Oskar-und-Cécile-Vogt-Haus, Robert-Rössle-Str. 10, 13125 Berlin-Buch**

Verkehrsverbindungen:  
SB 2, Bus 151,158,159

[www.zukunfts-werkstatt.org](http://www.zukunfts-werkstatt.org) / [kontakt@zukunfts-werkstatt.org](mailto:kontakt@zukunfts-werkstatt.org)

Werkstatt für Zukunfts-Forschung und Gestaltung (WZFG) e.V. Berlin-Buch  
Knoten in der Gesellschaft für Zukunftsgestaltung Netzwerk Zukunft e.V.  
Geschäftsstelle: Robert-Rössle-Str. 10, 13125 Berlin

Für finanzielle Unterstützung der  
Vorlesungsreihe danken wir:

Imtech Deutschland GmbH & Co.KG  
Heinle, Wischer & Partner Freie Architekten  
Gingko-Apotheke Berlin-Buch



WZFG e.V.  
Berlin-Buch